



Verkündzettel



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls

7. bis 14. November 2021, Nr. 42

Auf dein Wort hin: Innehalten

SONNTAG
07.11.

10.15 Uhr

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Mk 12,38-44 (oder 12,41-44)

Sammlung für die Auslagen der Pfarrei

PFARRGOTTESDIENST (kein Seelenumgang)

im Gebet für Albert Gaiser (Jtg); Karl und Maria Tötsch (Jtg); Elisabeth und Peter Ramoser; Gitti Röthleitner; Stiftsmesse für die Wohltäter der Pfarrei.

Samstag
13.11.

18.00 Uhr

Sel. Carl Lampert, Priester und Märtyrer

VORABENDMESSE im Gebet für Ermelinde Ohnewein (Jtg);

Richard Kofler (Jtg); Rudi Eisenstecken (Jtg);

Erna Varesco geb. Pfitscher (Jtg); 30.e für Hans Kössler;

Maria Kofler geb. Tschager, Helene und Josef Tschager,

Rosa und Josef Kofler: Filomena und Karl Thalmann;

Albert Palma; Fritz Ebner; Sepp Sparer; Rosa und Hans Donat;

Jolanda Oberrauch Wwe. Kofler; Berta und Karl Zublasing; Otto Varesco;

Mathilde Thalmann Endrizzi.

SONNTAG
14.11.

10.15 Uhr

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

WELTTAG DER ARMEN - CARITASSONNTAG

FEIER DER EHEJUBILÄEN

Evangelium: Mk 13,24-32

Sammlung für die Caritas

FESTGOTTESDIENST

im Gebet für Mathilde Andergassen Wwe. Sölva (Jtg); Anton Kofler;

Theresia Widmann (Jtg); Messe nach Meinung;

Stiftsmesse für die Wohltäter der Pfarrei;

Die Gottesdienste und Andachten aus der Pfarrkirche St. Pauls können auch über Videoübertragung mitgefeiert werden. Abrufbar auf der Webseite der Pfarrei unter: <http://www.kirche-st-pauls.info>. Auf der Startseite unten finden Sie den Link zum YouTube-Video.

im Mariengarten

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr:

Sonntag um 8.30 Uhr:

Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Hl. Messe

Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus

Tel.0471 662191; pfarrei.stpauls@gmail.com; Homepage: www.kirche-st-pauls.info

Büro: Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

Verkündzettel: verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich: Tel. 393 633 1772; dekan-kaltern@rolmail.net

Pfarrverantwortliche Lotte Kager Eisenstecken: Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

Tauftermine: nach Vereinbarung mit dem Herrn Dekan.

Bei Todesfällen Herrn Dekan oder Franz Sinn, Tel. 338 535 9111 anrufen.

Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto: IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

Pfarre St. Pauls, Pfarrkonto: IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329 Pfarrei St. Pauls -

Konto Friedhofsverwaltung: IBAN IT 77 Q 08255 58161 000301201701

Pfarre St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda: IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

P. Lorenz Staud OFM
Einladung zum Sonntag
Mit der Bibel zwischen alt und neu - Lesejahr C
Abrufbar unter <https://dioezese-bz-bx.web.rollive.it>

Eine praktische Handreichung für Priester, WortgottesdienstleiterInnen, LektorInnen und HeimleserInnen

Vom heiligen Hieronymus stammt der Ausspruch: "Wer die Schrift nicht kennt, kennt Christus nicht." Er hat im 4. Jahrhundert immerhin einen wertvollen Beitrag geleistet, indem er die gesamte Heilige Schrift vom Urtext in das Lateinische übersetzt. Im 16. Jahrhundert kamen dann dank der neuen Buchdruckerkunst die ersten deutschen Bibeln auf den Markt. Von dieser Zeit sind wir heute aber meilenweit entfernt, sowohl was den Schrifttext, als auch, was das Lebensgefühl des Menschen betrifft. So wurden gerade für den Gottesdienst immer wieder neue Übersetzungen notwendig. In unserem Fall ist die revidierte Einheitsübersetzung von 2016 das Neueste. Aus diesem Anliegen heraus ist auch diese praktische Handreichung entstanden. Sie soll für Menschen, die mit der Heiligen Schrift befasst sind, sowohl im Gottesdienst als auch in der Lektüre zuhause, eine Brücke schlagen zwischen den biblischen Texten und unserem modernen Denken. Da das Alte Testament die Voraussetzung ist für das Neue, sind sehr häufig die ersten Lesungen berücksichtigt worden. Meistens passen sie auch besser zum Inhalt des Evangeliums. Dieses steht natürlich im Mittelpunkt, um uns die Frohe Botschaft von Jesus Christus näher zu bringen. Oft genug gibt es natürlich bei alt oder neu Verständnisschwierigkeiten. So habe ich für das kommende Lesejahr eine einfache aktuelle Ausdeutung versucht. Auch Anmerkungen zu den einzelnen Büchern schienen mir sinnvoll. Immer war mir der Gedanke wichtig, was die Bibelstellen dem Leser ganz persönlich sagen können. Am Ende jeder Einheit war mir auch ein kurzes Gebet ein Bedürfnis. So kann der Sonntag Woche für Woche und jeder große christliche Feiertag eher zum geistigen Gewinn werden. Ich danke dem Seelsorgeamt der Diözese Bozen-Brixen für die Veröffentlichung meiner Gedanken und wünsche allen Verkündern und Lesern eine immer größere Freude am Wort Gottes.

P.Lorenz Staud, Franziskaner in Kaltern

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

WINTERZEIT

Bitte beachten Sie! Mit Beginn der Winterzeit ab 4. November finden unsere Abendgottesdienste um 18 Uhr statt!

ERSTKOMMUNION – ELTERNABEND

Beim ersten Elternabend führt Herr Dekan Alexander Raich in die Vorbereitung zur Erstkommunion ein und möchte geistliche Impulse auch für zuhause mitgeben. Der Elternabend findet am Freitag, 12. November um 19,30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Es freut sich der Arbeitskreis und Dekan Alexander Raich

FEIER DER EHEJUBILÄEN IN UNSERER PFARREI

Am Sonntag, den 14. November feiern wir in unserer Pfarrgemeinde das Fest der Ehejubiläen für alle Ehepaare, welche 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und mehr Jahre verheiratet sind. Wir freuen uns mit Ihnen und laden Sie ganz herzlich zum Dankgottesdienst um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche mit Segnung der Eheleute ein. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 0471 662191

LIEBE ELTERN DER KINDER DER VIERTEN UND FÜNFTEN KLASSEN GRUNDSCHULE!

In den letzten Tagen und Wochen sind einige Kinder

zur Ministrantengruppe in unserer Pfarrei St. Pauls dazugekommen. Ministrantin/ Ministrant sein ist ein sehr schöner Dienst, ein wichtiger, für das Kind, weil es dadurch die Freundschaft mit Jesus im Gebet pflegt und dem Priester mit verschiedenen Diensten hilft. Auch für die GottesdienstbesucherInnen, wenn Ministranten im Altarraum sind.

Ansprechpartner für die Ministranten ist Herr Franz Sinn, Tel: 338 535 9111

Melden Sie sich bei ihm. Er wird die Kinder einführen, eine erste Probe mit ihnen halten und die Einteilung vornehmen. Ich habe oft die Erfahrung gemacht, wenn die Kinder einmal als Minis beginnen, dann tun sie das mit großer Freude und mit großem Einsatz. Reden Sie als Eltern mit Ihren Kindern und wer weiß, vielleicht sehen wir uns schon bald beim Altar. Mit frohen Grüßen Dekan Alexander Raich

SENIORENTREFF

Am Mittwoch 10. November beginnen wir wieder von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr mit der offenen Tür.

Wer Lust hat ein Karterle oder auch nur ein Ratscherle zu machen ist herzlich eingeladen.

Es gibt natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Die Covidregeln müssen natürlich eingehalten werden.

Es freut sich der Helfekreis des Seniorentreffs.

SPENDEN

Im lb. Gedenken an Matthias Spitaler € 70 für die Restaurierung der Großen Glocke von Georg Prutzer; € 30 für den Friedhof von Ungenannt. Im lb. Gedenken an unsere liebe Schwägerin und Tante Barbara Flaim € 100 für die Restaurierung der St. Justina Kirche von Familie Flaim.

Im lb. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder Franz Gschnell, Gottfried Klotz, Hw. Pfarrer Valentin Tremmel und Alois Kofler € 400 für die Restaurierung der St. Justina Kirche vom Fahnenbund Berg Für die Restaurierung der Großen Glocke € 200 von Familie Franz Scherer.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!